



FDP | 25.06.2014 - 13:15

BEER: Frauenquote ist und bleibt der falsche Weg

Berlin. Zum Gesetzentwurf für eine Frauenquote erklärt die FDP-Generalsekretärin NICOLA BEER:

„Die Große Koalition will ihrer mittelstandsfeindlichen Politik ein neues Kapitel hinzufügen. Anders kann man den vorgelegten Gesetzentwurf zur Frauenquote nicht verstehen. Die geplanten Änderungen am Aktiengesetz bringen gerade für den Mittelstand eine deutlich verschärfte Quote von einem Drittel. Ohnehin werden die Unternehmen schon die ambitionierten 30 Prozent ab 2016 kaum erfüllen können.

Die Frauenquote ist und bleibt der falsche Weg: Sie bringt nicht gleiche Karrierechancen für Männer und Frauen, sondern sie gängelt die Unternehmen und greift unverhältnismäßig in die Rechte von Eigentümern und Aktionären ein.

Wir Liberalen wollen keine Quotenfrauen an der Spitze weniger Unternehmen, sondern wir wollen die tatsächlichen Karrierechancen für Frauen auf allen Ebenen der beruflichen Tätigkeiten ausbauen. Dafür bedarf es einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie weiterer Anstrengungen der Unternehmen. Die freiwillige Selbstverpflichtung der Wirtschaft ist mitnichten gescheitert, sie muss jedoch ambitionierter verfolgt werden.“

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/beer-frauenquote-ist-und-bleibt-der-falsche-weg>